

# Mit Lois Huber „auf dem Weg“



So wie die meisten Dörfer rund um Wasserburg, war auch Evenhausen ein von Bauern und Handwerkern geprägter Ort. Diese Welt stellte der Maler Lois Huber (1923 – 2007), der „Brenner Lois“, in seinen Bildern dar. Dabei gelang es ihm, im Kleinen, Unspektakulären das Besondere zu sehen. Zeitlebens setzte er sich auch mit religiösen Themen auseinander. Jetzt gibt es einen Adventskalender „In und um Evenhausen auf dem Weg“, bei dem sich hinter jedem Türl ein Huber-Werk verbirgt.

Das Titelbild, Evenhausen von Osten, gemalt 1987, versetzt den Betrachter in eine kalte Winternacht. Der Maler fing den Zauber der Jahreszeiten und das wechselvolle Spiel des Lichtes ein. Ihm ging es darum, die Magie des Augenblicks festzuhalten.

Der Adventskalender ist unter anderem in Wasserburg in der Buchhandlung Herzog und in der Glaserei Heinerich erhältlich. Mit seinen 24 Motiven begleitet er den Advent.